

[HOME](#)

- [Willkommen](#)
- [Das Team](#)
- [Adresse](#)
- [Weg zum Lokal](#)
- [Routenplaner](#)
- [Der Laden](#)
- [Umbau](#)
- [Presse Zentrum](#)
- [Gewinnspiel](#)
- [Impressum](#)
- [CastingSheet](#)
- [Feedback](#)
- [Gästebuch](#)
- [Seite weiterempfehlen](#)
- [ZENTRALE](#)
- [SITEMAP](#)
- [STECKBRIEF](#)
 - [Piercerin - Mella](#)
 - [Piercerin - Silva](#)
 - [Tätowiererin - Florence](#)
 - [Tätowierer - Matteo](#)
 - [Tätowierer - Jabba](#)
 - [Tätowierer - Marco](#)
 - [Tätowierer - Peter](#)
 - [Tätowierer-Patrick](#)
 - [Shopmanagerin - Claudia](#)
- [TATTOO](#)
 - [History](#)
 - [Risiken](#)
 - [Grundsätzliches](#)
 - [Hygiene](#)
 - [Die Nachsorge](#)
 - [First Time Guide](#)
 - [Tattoo Film](#)
- [PIERCING](#)
 - [Piercing History](#)
 - [Preisliste](#)
 - [Jahresaktion](#)
 - [First Time Guide](#)
 - [Grundsätzliches](#)
 - [Hygiene](#)
 - [Titanpiercings](#)
 - [FAQ Von A bis Z](#)
 - [Risiken](#)
 - [Piercing Pflege und Infos](#)
 - [ab 18! Intim Piercing Pflege und Infos](#)
 - [Derma Anchors](#)
- [BILDERGALERIE](#)
 - [Tätowierer](#)
 - [Piercing Galerie](#)
 - [AB 18! Intim Piercings](#)

- [Die Crew](#)
- [Studio](#)
- [KONTAKT](#)

Ruft uns an sobald ihr Fragen habt! Tel.

040-4391839

RISIKEN BEIM TÄTOWIEREN

Im Falle eines der unten aufgeführten Probleme besteht das Risiko einer schlechteren Wundheilung, sowie

einer Beeinträchtigung des Endergebnisses, bis hin zu gesundheitlichen Konsequenzen, wie z. B. das

Auftreten allergischer Reaktionen oder von eventueller Narbenbildung.

Hautprobleme:

Leberflecke (dürfen nicht übertätowiert werden, da sie sich dabei verändern könnten)

Narben (Schnittwunden, Geweberisse, Verbrennungen, Akne) können nur bedingt tätowiert werden, da

diese verletzte Haut die normale Hautdicke nicht mehr besitzt

Neurodermitis (Hautoberschicht ist verhornt und erschwert das optimale Einbringen der Tattoofarbe,
außerdem ist der starke Juckreiz für die Wundheilung nicht von Vorteil)

Hautpilze (ist eine Erkrankung der Haut! Arztbesuch vor dem Tattootermin)

"Problemzonen? (dünneres Gewebe wie z. B. Innenarm, Armbeuge, Kniekehle, Handgelenke, Hals und
dickeres Gewebe wie z.B. Fußsohle, Ellenbogen, Hand, Knie hierbei ist immer mit "Farbverlust? zu rechnen)

extrem Solariumbesucher (Haut, wie "Lederhaut", verbrannt, ausgetrocknet)

Sonnenbrand (s. o.)

Die Haut von älteren Menschen, da die Hautelastizität stark nachgelassen hat.

Welchen Einfluss hat die Einnahme von Medikamenten und Drogen?

Cortison

Bei längerer Anwendung auf der Haut entsteht "Glashaut", d. h. die Hautschichten werden dünner; die Farbe

kann verlaufen

Antibiotika

Antibiotika bekämpfen einen Entzündungsherd, d. h. der Körper ist bereits geschwächt, schlechtere

Wundheilung

Blutverdünnende Mitteln, wie Aspirin

verdünnen das Blut. d.h. das Risiko von einem Bluterguss ist größer, dadurch kann die Farbe verlaufen. Die

Farbechtheit ist nicht garantiert.

Alkohol und andere Drogen

wirken schmerzintensivierend. Kein Tattoo unter deren Einfluss!

Entzündungshemmer (*siehe oben*)

Anabolika, Steroide (*siehe oben*)

Welche körperlichen Beschwerden können hinderlich sein?

Niedriger Blutdruck (Kreislaufprobleme)

Diabetes (schlechte Wundheilung)

Leberschäden (schlechte Wundheilung)

HIV (geschwächtes Immunsystem = schlechtere Wundheilung)

-

[History](#)

-

[Risiken](#)

-

[Grundsätzliches](#)

-

[Hygiene](#)

-

[Die Nachsorge](#)

-

[First Time Guide](#)

-

[Tattoo Film](#)

[Piercing Jahresaktion 2010 Brandneu: ASCII Tattoo bei Spiegel online Tattoo unter Hypnose](#)

[Pressezentrum](#) [Sitemap](#) [Impressum](#) [Login](#) [Kontakt](#) [Druckansicht](#) | Tel. 040-4391839